

Inhaltsverzeichnis

1. Diplome	2
2. QSL Karten	3

Diplome

Das Diplom (v. griech. δίπλωμα diploma „zweifach gefaltetes (Schreiben)“) ist eine Urkunde über Auszeichnungen über Leistungen die ein Funkamateurlerbracht hat. Hierbei werden die Anforderungen ein Diplom zu erhalten von der Organisation vorgegeben die das Diplom aufgelegt hat. Ein beliebtes Diplom ist das DXCC Diplom welches von der ARRL aufgelegt hat bei dem die Funkamateurler mit 100 Ländern Funkverbindung haben muss. Es geht jedoch immer darum Funkverbindungen (QSOs) zu tätigen. Der Schwierigkeitsgrad ein Diplom zu erreichen variiert sehr stark. Einige Diplome sind innerhalb von einigen Tagen erreichbar, für andere Diplome muss mehrere Jahre "gejagt" werden. Einige Diplome erfordern es eine Bestätigung über die Funkverbindung in Händen zu halten (mittels der [QSL Karten](#)), bei manchen Diplomen reicht ein Auszug aus dem Logbuch.

QSL Karten

Mit dem Versand einer QSL-Karte bestätigen Funkamateure eine erfolgreiche Funkverbindung. Neben Funkamateuren verschicken auch viele Rundfunksender, insbesondere solche, die auch im Lang-, Mittel- und v.a. Kurzwellenbereich mindestens einen Sender betreiben, für bestätigte Empfangsberichte QSL-Karten. Daneben bestätigen auch manche Betreiber anderer Sendeanlagen großer Reichweite, z.B. Zeitzeichensender, Empfangsberichte mit QSL-Karten. Außerdem werden bei Funkverbindungen ins Ausland, manchmal auch im CB-Funk QSL-Karten ausgetauscht.

Die QSL Karten werden nur in Ausnahmefällen zwischen den Funkamateuren direkt per Post verschickt. Die QSL Karten werden in den Ortsverbänden gesammelt und dann gesammelt in einem Paket zum zentralen QSL Büro (ÖVSV, DARC und USKA) versendet. Dort werden die einzelnen QSL Karten für die verschiedenen Länder wiederum gesammelt und international verschickt. In dem Bestimmungsland werden die Karten wieder an die Ortsstellen verschickt und dann an den Empfänger verteilt.